News

News: Jetzt wird Juist endgültig abgeriegelt

Beigetragen von S.Erdmann am 23. Mär 2020 - 17:40 Uhr

Nun ist es soweit, die Inseln des Landkreises Aurich werden endgültig von Rest der BRD abgeriegelt. Gemäß neuster Allgemeinverfügung des Landkreises (die JNN noch nicht vorliegt, wir beziehen uns hier auf die Informationen der Reederei Norden-Frisia und Frisia-Luftverkehr) wurde der Flugbetrieb von Norddeich aus mit sofortiger Wirkung eingestellt. Wer mit dem Schiff fahren will, muss dieses einen Tag vorher anmelden.

Das hier steht jetzt auf der Internetseite der Reederei Norden-Frisia:

„Wichtige Information zum Schiffsverkehr mit Juist!
ACHTUNG: Die Beförderung ist mindestens einen Tag vorher telefonisch unter 04931 9870 anzumelden! Das gilt unabhängig von der Fahrtrichtung!“

Dieses gilt auch im Verkehr mit Norderney. Beide Inseln sollen die nächste Zeit nur noch mit dem Frachter angelaufen werden. Daher die vorherige Anmeldung, denn die Frachtschiffe dürfen nur 12 Fahrgäste mitnehmen. Am morgigen Dienstag soll noch mal die „Frisia X“ im Juist-Verkehr eingesetzt werden, da derzeit noch zahlreiche Mitarbeiter, die jetzt erst einmal nicht benötigt werden, abreisen.

Und das hier ist auf der Internetseite der FLN – Die Inselflieger jetzt zu lesen:

„Lieber Fluggast! Aufgrund neuester Allgemeinverfügung des Landkreises Aurich zur vorläufigen Ausgangsbeschränkung stellen wir den Flugbetrieb ab Norddeich ab sofort ein. Aufgrund der besonderen Reisebestimmungen haben wir die Möglichkeit der Online-Buchung vorübergehend deaktiviert. Gerne nehmen wir Ihre Reservierung telefonisch unter der Rufnummer 04931-93320 entgegen.“

Für Juist bedeutet das weitere starke Einschneidungen. Unter anderem, dass es morgens ab 10 Uhr erst mal keine aktuellen Tageszeitungen gibt, die gerade in dieser Zeit von vielen Juistern erwartet werden. Der Pressehandel Poppinga teilte dazu mit, dass diese jetzt immer erst mit dem Frachtschiff kommen. Dieses werde auch Auswirkungen auf die Öffnungszeiten haben, die man entsprechend anpassen wird. Was samstags, wenn kein Frachter eingeplant ist, passiert, kann man derzeit noch nicht sagen. Zudem gibt es in der nächsten Zeit auch keine Tageszeitungen aus anderen Regionen, z.B. NRW, da diese Leserschaft jetzt komplett abgereist ist.

TEXT: STEFAN ERDMANN/INTERNETSEITEN FRISIA
JNN-ARCHIVFOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures


FLN